

Modulhandbuch

Course Catalogue

Angewandte Wirtschaftspsychologie (M.Sc.)

Applied Business Psychology



Weiden Business School

Department of Business Administration

Master of Science (M.Sc.)

Master of Science (M.Sc.)

Inhaltsverzeichnis

Table of Contents

1	Vorbemerkungen.....	3
1.1	Allgemeine Vorbemerkungen.....	3
1.2	Berechnung des Workload	3
2	Studienplan.....	5
3	Modulbeschreibungen	6
3.1	Pflichtmodule	6
3.2	Wahlpflichtmodule.....	6
3.3	Masterarbeit.....	6
4	Anrechnungen.....	7
4.1	Anrechnung vorheriger Leistungen	7
4.2	Anrechnung von VHB-Kursen	7
4.3	Anrechnung von Sprachkursen	7

1 Vorbemerkungen

Preliminary Notes

1.1 Allgemeine Vorbemerkungen

General Notes

Hinweis:

Bitte beachten Sie insbesondere die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs in der jeweils gültigen Fassung.

Aufbau des Studiums:

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 3 Semestern.

Anmeldeformalitäten:

Grundsätzlich gilt für alle Prüfungsleistungen eine Anmeldepflicht über das Studienbüro. Zusätzliche Formalitäten sind in den Modulbeschreibungen aufgeführt.

Abkürzungen:

- ECTS: Das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ist ein Punktesystem zur Anerkennung von Studienleistungen.
- SWS: Semesterwochenstunden

Erbringen fehlender ECTS:

Falls Sie mit weniger als 210 ECTS (im Falle von Uni-Studium oder Bachelor aus anderem Bundesland) aus Ihrem Vorstudium zugelassen wurden, so besteht zu Studienaufnahme die Möglichkeit, mit der Studiengangsleitung eine Vereinbarung zum Erbringen der fehlenden ECTS zu treffen. In der Regel richten wir uns nach Ihren Interessen. Eine Belegung anderer Kurse der Weiden Business School (Bachelor und/oder Master) oder der VHB (Virtuelle Hochschule Bayern) kann erfolgen. Ebenso gibt es die Möglichkeit, Arbeitstätigkeit oder freiwillige Praktika, Werkstudierendentätigkeit, Auslandspraktika oder auch ein Auslandssemester anzuerkennen oder einzuplanen. Dies ist immer eine Einzelfallentscheidung in Absprache zwischen Studiengangsleitung und gemeinsam mit der Prüfungskommission. Im Falle eines Auslandssemesters müssen Sie sich vorher erkundigen und bestätigen lassen, welche Kurse anerkannt werden können.

1.2 Berechnung des Workload

Workload Calculation

Nach § 8 Abs. 1 S. 3 BayStudAkkV gilt: Einem Leistungspunkt (Credit-Point) wird ein Workload von 25 bis 30 Stunden zu Grunde gelegt.

Für die Berechnung des Workloads sind die folgenden Arbeitszeiten zu unterscheiden, wobei die vorlesungsfreie Zeit mit einzuberechnen ist (vgl. Begründung zu BayStudAkkV):

- Präsenzstudium = Stunden in der unmittelbaren Lehre
- Selbststudium = Stunden für die Vor- und Nachbereitung des Lernstoffes
- Prüfungsvorbereitung = Stunden, die der Vorbereitung auf ein Prüfungsereignis dienen
- Prüfungsaufwand = Stunden zur Durchführung der Prüfungsleistung
- Praktika = Praktikumsstunden
- Gesamtbelastung = Summe der Stunden

Beispiel:

Modul A umfasst seminaristischen Unterricht plus Übungen mit 4 Semesterwochenstunden (SWS) und ein Praktikum mit 4 SWS.

Präsenz:

Zur Berechnung wird an der OTH Amberg-Weiden davon ausgegangen, dass beim Besuch einer Lehrveranstaltung eine SWS (= 45 Min.) mit einer vollen Zeitstunde Arbeitsaufwand (1h = 60 Min.) angesetzt wird. Es werden 15 Termine im Semester zugrunde gelegt (unabhängig von der tatsächlichen Semesterdauer).

Daraus folgt: (4 SWS seminaristischer Unterricht plus Übungen + 4 SWS Praktikum) * 15 Termine im Semester * 1h = 120 h Workload

Selbststudium:

Vor- und Nachbereitung des Unterrichts: 60 h

Vor- und Nachbereitung des Praktikums: 60 h

Summe 120 h

Prüfungsvorbereitung

Ca. 3-4 Wochen: 60 h

Gesamt:

Präsenz (120 h) + Selbststudium (120 h) + Prüfungsvorbereitung (60h) = 300 h

Workload in ECTS-Punkten:

1 Credit = 30 Stunden Arbeitsaufwand => 300 Stunden Arbeitsaufwand = 10 Credits

Für das Modul werden 10 ECTS-Punkte vergeben.

2 Studienplan

Programme Structure

Alle Kurse im 1. und 2. Semester sind mit 5 ECTS (4 SWS) angesetzt.

3. Semester (30 ECTS)	Masterarbeit (15) & Kolloquium (5) – ges. 20 ECTS		Masterseminar (10 ECTS)
Wintersemester (30 ECTS)	Wahlpflichtfach*	Wahlpflichtfach*	C3: Cognitive Business
	C2: Verhaltensökonomie	R1: Projektbezogene empirische Forschung	R2: Diagnostische Verfahren & Testtheorie
Sommersemester (30 ECTS)	Wahlpflichtfach*	Wahlpflichtfach*	C1: Interkulturelles Mgmt. & Wirtschaftsethik
	P1: Organisations- & Sozialpsychologie	P2: Markt- & Werbepsychologie	P3: Führungspsychologie

*2 von 4 Wahlpflichtfächer Psychologie: Persönlichkeitspsychologie, Arbeits- und Gesundheitspsychologie, Arbeitswelten & Transformationspsychologie, Experimentelle Wirtschaftspsychologie

*2 von 3 Wahlpflichtfächern Beratung & Begleitung: Coaching, Mentoring, Unternehmensberatung

3 Modulbeschreibungen

Module Descriptions

3.1 Pflichtmodule

Compulsory Modules

ID	Name
00998	Cognitive Business
00734	Diagnostische Verfahren und Testtheorie
00726	Führungspsychologie
00729	Interkulturelles Management & Wirtschaftsethik
00727	Markt- und Werbepsychologie
00728	Organisations- und Sozialpsychologie
00733	Projektbezogene empirische Forschung
00732	Verhaltensökonomie

3.2 Wahlpflichtmodule

Compulsory Elective Modules

Psychologie

ID	Name
00730	Arbeits- und Gesundheitspsychologie
01255	Digitale Arbeitswelten & Transformationspsychologie
01251	Experimentelle Wirtschaftspsychologie
00731	Persönlichkeitspsychologie

Beratung & Begleitung

ID	Name
01504	Change Management
00736	Coaching
00735	Mentoring
00737	Unternehmensberatung

3.3 Masterarbeit

Master-Thesis

ID	Name
02004	Masterarbeit
00738	Master Seminar

4 Anrechnungen

Crediting

4.1 Anrechnung vorheriger Leistungen

Crediting of Previous Studies

Prinzipiell können bereits mit Erfolg abgelegte Leistungen (ggf. auch Praktikum) anerkannt werden - auch aus einem bereits abgeschlossenen Erststudium. Dazu ist nach der Immatrikulation an der OTH ein entsprechender Antrag mit einer offiziellen Notenbestätigung Ihrer bisherigen HS über das Studienbüro zu stellen. Anschließend prüfen die jeweiligen Dozierenden, ob die bereits abgelegten Fächer inhaltlich und bzgl. Umfang (Credit Points bzw. Semesterwochenstunden) etc. den Anforderungen unserer Fächer entsprechen. Abhängig davon kann dann eine Anerkennung erfolgen oder nicht. Eine eigene Abschätzung ist Ihnen möglich, wenn Sie Ihre bisherigen Fächer mit den Beschreibungen im Modulhandbuch des jeweiligen OTH-Studiengangs vergleichen. Für das Masterstudium selbst sind ausschließlich Kurse auf Masterniveau oder höher anrechenbar.

Da die Antragsbearbeitung erfahrungsgemäß durchaus einige Wochen dauern kann, empfiehlt sich ggf. bei Fächern des 1. Semesters unmittelbar zu Semesterbeginn eine persönliche Vorab-Klärung mit den jeweiligen Dozierenden (z.B. Sprechstunde), so dass Sie kurzfristig Klarheit haben, ob Sie die Vorlesung besuchen müssen oder nicht bzw. ob etwaige Leistungsnachweise noch zu erbringen sind. Bringen Sie dazu möglichst aussagekräftige Unterlagen (z.B. Modulhandbuch Ihrer bisherigen Hochschule) mit, welche den Vergleich ermöglichen (Auszüge auch Anlage zum Antrag).

4.2 Anrechnung von VHB-Kursen

Crediting of VHB Courses

Für Kurse, die während des Studiums bei der VHB abgelegt werden, ist ein entsprechender Antrag auf Anrechnung zu stellen. Dieser kann im Primuss Portal heruntergeladen werden und zusammen mit entsprechenden Nachweisen beim Studienbüro und der Prüfungskommission eingereicht werden.

4.3 Anrechnung von Sprachkursen

Crediting of Language Courses

Für Kurse, die während des Studiums im Sprachenzentrum abgelegt werden, ist ein entsprechender Antrag auf Anrechnung zu stellen. Dieser kann im Primuss Portal heruntergeladen werden und zusammen mit entsprechenden Nachweisen beim Studienbüro und der Prüfungskommission eingereicht werden.